



PRESSEINFORMATION

Bundesumweltministerium informiert über die Anforderungen für häusliche Feuerstätten

Frankfurt am Main. – Auf der Homepage des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU) befindet sich eine FAQ-Seite auf der wichtige Fragen und Antworten zur ersten Bundes-Immissionsschutzverordnung (1. BImSchV) in einem Katalog zusammengestellt sind und die sich an Fachleute und interessierte Verbraucher richtet. Darauf weist der HKI Industrieverband Haus-, Heiz- und Küchentechnik e.V. hin.

Der Fragenkatalog gibt in leicht verständlicher Form umfassend Auskunft zu den geplanten Regelungen und Maßnahmen, die moderne und traditionelle Feuerstätten gleichermaßen betreffen. Der Fragen-Katalog ist unter <http://www.bmu.de/luftreinhaltung/doc/40075.php> auf der Seite des BMU abrufbar.

Wie gefährlich ist Feinstaub? Welches Holz darf verbrannt werden? Müssen vorhandene Kaminöfen und Kachelöfen ausgetauscht werden? Für welche Geräte gibt es einen Bestandschutz? Und welche Anforderungen sind einzuhalten? Kompetente Antworten zu diesen und anderen Fragen werden durch Tabellen zu Emissionsgrenzwerten und zugelassenen Brennstoffen ergänzt.

Stehen Klimaschutz und Immissionsschutz im Widerspruch?

„Klimaschutz und Immissionsschutz müssen kein Widerspruch sein“, so Dipl.-Ing. Frank Kienle, Geschäftsführer des HKI-Verbands zu einer aktuell in der Öffentlichkeit breit diskutierten Frage. „Vor allem dann nicht, wenn die Feuerungsanlagen technisch einwandfrei funktionieren, geeignete Brennmaterialien verwendet und die Feuerstätten richtig bedient werden. Wie das genau geht, erfährt man in der „Kleinen Heizfibel“, die kostenlos bei unserer Geschäftsstelle angefordert werden kann und auf unseren Internetseiten als Download zur Verfügung steht.“

Weitere Informationen und Kontakt:

HKI-Fachverband Heiz- und Kochgeräte
Lyoner Str. 9
60528 Frankfurt a.M.
Tel.: 069/256268-0 Fax.: 069/256268-100
info@hki-online.de
www.hki-online.de

Abdruck frei, Beleg erbeten an:

Industrieverband Haus-, Heiz- und Küchentechnik e.V.
Postfach 71 04 01
60494 Frankfurt a.M.